



ZUM AUFTAKT

Die Faszination der Berge

Was wäre die Schweiz ohne Berge? Schwer vorstellbar, so sehr sind sie in unserem kulturellen und sozialen Erbe verankert. Gebirge sind Durchgangsräume, Lebensräume, Orte der Erholung, Spiritualität und Naturverbundenheit. Sie machen etwa ein Viertel der Erdoberfläche aus.

Wirtschaftliche und klimatische Relevanz

Die Bergregionen haben eine immense Bedeutung für die Welternährung, denn aus ihnen stammen sechs von 20 Pflanzenarten, die 80% der weltweiten Ernährungsgrundlage bilden. In der Schweiz machen die Alpen 60% und der Jura 10% der Landesfläche aus.

Doch wie wirkt sich der Klimawandel auf die Berge aus? Und welchen Einfluss hat der Tourismus auf die Gesellschaft, die Umwelt und die Wirtschaft in den Berggemeinden?

Das Themendossier Berge hilft, diese Fragen aus einer Perspektive der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) anzugehen und die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Aspekte der Berge interdisziplinär auf allen Schulstufen zu behandeln.

WEITER

SCHULPRAXIS



PODCASTS

Reden wir! 20 Stimmen zu Rassismus

Wo steht die Rassismusbekämpfung heute? Anlässlich ihres 20-jährigen Jubiläums hat die Fachstelle für Rassismusbekämpfung die Podcastreihe «Reden wir! 20 Stimmen zu Rassismus» realisiert. In 10 Episoden diskutieren 20 Expert/innen über Geschichte, Realität und Herausforderungen der Rassismusbekämpfung in der Schweiz. Wollen Sie selbst ein Projekt im Bereich Rassismusprävention umsetzen und dafür bei [éducation21](#) finanzielle Unterstützung beantragen? Eingabefristen: 15.05.2022 und 31.10.2022.

WEITER



BILDUNGSLANDSCHAFTEN21



TABAKPRÄVENTION

Challenge: Mitmachen und Gewinnen!

Alle Schulklassen der Sek I sind dazu eingeladen, Ideen und Beiträge für die neuen Unterrichtsmodule des Kinder- und Jugendprogramms einzubringen. Sie haben damit die Möglichkeit, die Tabak- und Nikotinprävention selbst mitzugestalten. Gesucht sind persönliche Gesundheitstipps der Schüler/innen (Hacks4Health) oder Ideen für eine stressfreie und gesunde Gestaltung des Schulumfelds. Die besten Ideen werden umgesetzt. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen! Eingabefrist ist der 31.05.2022.

WEITER



DER WHOLE SCHOOL APPROACH

Neugestaltung des Schulhausgartens St. Karli

Die sozialraumorientierte Schule St. Karli – auch Bildungslandschaft genannt – gestaltete in den letzten Monaten gemeinsam mit Kindern und Erwachsenen aus dem Quartier den Schulhausgarten neu. [éducation21](#) unterstützte das Projekt finanziell. Wendela Martens, Schulleiterin in St. Karli, spricht im Interview über Erfahrungen und Erkenntnisse und erzählt, auf wessen Wunsch zwei Apfelbäume gepflanzt wurden, um in einigen Jahren eine Hängematte aufhängen zu können.

[WEITER](#)

Sagen, was wir tun und tun, was wir sagen

Der gesamtschulische Ansatz – auch bekannt als «Whole School Approach» (WSA) – folgt der Idee, dass Lehren und Lernen als Prozess von allen Akteur/innen gemeinsam gesteuert und umgesetzt wird. Er bietet eine optimale Gelegenheit, über diesen partizipativen Ansatz die Kompetenzen der Schüler/innen zu festigen und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Schule zu verankern. Lesen Sie den ganzen Beitrag von Isabelle Bosset im Buch «Nachhaltigkeit in den Natur- und Sozialwissenschaften».

[WEITER](#)



IMPULSE

Der Boden in Zahlen

Was hat die Zahl «300 Liter» mit dem Boden zu tun? Die Antwort finden Sie auf dem Portal von [éducation21](#) in der Rubrik «Der Boden in Zahlen». Bis Mitte Mai stellen wir Ihnen alle zwei Wochen eine neue Frage und ein neues Bild bereit, damit Sie die verschiedenen Ebenen des Bodens mit Ihren Schülerinnen und Schülern BNE-orientiert erforschen können; mit Hilfe des Themendossiers und des Praxismagazins [ventuno](#) zum Thema Boden.

LERNMEDIEN

NEU IM SORTIMENT



Konsum & Nachhaltigkeit
Zyklus 2 und 3



Mode: Ein globales Geschäft
Zyklus 2 und 3



Shape your Trip
Sek II



Warum Schnecken keine Beine haben
Sek II ABU (Film)

SZENE



AUSSERSCHULISCHE BILDUNGSAKTIVITÄT

Holocaust – Nachkommen erzählen

Gemeinsam mit Nachkommen von Holocaustüberlebenden und mit Geschichtslehrpersonen wurde ein Oral-History-Projekt entwickelt, für das sich Schulklassen anmelden können. Durch das Lernen am Einzelschicksal werden die Folgen antijüdischer Vorurteile, Verschwörungsfantasien, Diskriminierung durch Vertreibung und Verfolgung nachvollziehbar und die historischen Fakten erhalten ein Gesicht, einen Namen und eine Geschichte.



AUSSERSCHULISCHE BILDUNGSAKTIVITÄT

Klimaworkshop

Wie können wir das Leben geniessen, ohne das Klima zu belasten? Mit verschiedenen Spielen, Aktivitäten und «Aha-Erlebnissen» werden die Schüler/innen ans Thema herangeführt. Den Workshop-Leitenden ist es dabei ein grosses Anliegen, motivierende Narrative von nachhaltigem Lebensstil, der Spass macht, vorzuleben und aufzuzeigen, wie zum Beispiel die Leidenschaft fürs Fahrradfahren. Der Workshop lässt sich – auch spontan – an unterschiedliche Bildungsniveaus anpassen.

AGENDA

5.-6.5.22 – Genf

PHVS, CIDE, Uni Genf, HES-SO Wallis, IDE, Kantonale Dienststelle für die Jugend, Terre des Hommes12. | Internationale Konferenz: Code rot, der Planet brennt! Die Rechte der Kinder auf eine gesunde, sichere und nachhaltige Umwelt inmitten einer Klimakrise?

11.5.22 – Zürich

PUSCH | Halbtätiger Workshop für Lehrpersonen: Projektwochen zu Nachhaltigkeits-themen planen

11.-13.5.22 – Zürich

SILVIVA, Naturschulen | Europäischer Waldpädagogikkongress in der Schweiz
«Naturpädagogik in Zeiten des Klimawandels»

17.5.22 – Bern

PH Bern, éducation21 | **BNE im wissenschaftlichen Fokus – eine Wirtschaft für die Gesellschaft**

31.5.22 – Bern

Eidgenössische Hochschule für Berufsbildung EHB | SustainableSkills – EHB-Tagung zur Nachhaltigkeit in der Berufsbildung

8.6.22 – Luzern

Dienststelle Volksschulbildung Kanton Luzern, éducation21 | Schulzentrierte Bildungslandschaften: Akteure im Umfeld der Schulen vernetzen

**Impressum**

news21 | Unterricht und Schule erscheint monatlich und weist auf Neuigkeiten zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und deren Zugänge hin.

Sie finden das Dokument auch unter [dieser Adresse](#).

Falls Sie news21 nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

Redaktion Carmela Augsburger |
carmela.augsburger@education21.ch

éducation21

Monbijoustrasse 31 | 3001 Bern

T +41 31 321 00 21

www.education21.ch | info@education21.ch